1. Kreisklasse Herren Gruppe 1

TK Jahn Sarstedt IV : TTC Heersum II
Sonntag, 03.03.2024, 16:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TK Jahn Sarstedt IV und dem TTC Heersum II

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 1 traf der TK Jahn Sarstedt IV am vergangenen Sonntag im 15. Saisonspiel auf den TTC Heersum II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Sander / Tegtmeier, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank für seine Mannschaft war an diesem Tag besonders Björn Kudelka, der seine Spiele allesamt gewann. Bemerkenswert war, dass der TK Jahn Sarstedt IV dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 3:1 siegten Trüe / Krix gegen Vietmeyer / Schramm und gaben dabei nur einen Satz ab. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes Möller und Montag bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Sander und Tegtmeier ab Ballwechsel 1. Kudelka / Klockner hatten im Doppel gegen Meyer / Borchers am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Hartmut Trüe seine 2:3-Niederlage gegen Dietmar Tegtmeier quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte Christian Möller im Match gegen Erhard Sander. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Möller letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Andreas Montag eine Niederlage in vier Sätzen gegen Karsten Schramm kassierte. Lennart Krix versäumte es mit einem 1:3 gegen Thomas Vietmeyer, einen Punkt für sein Team zu erringen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Björn Kudelka überzeugte im Match gegen Uwe Borchers, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Den Sieg von Henning Meyer konnte Julia Klockner im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TK Jahn Sarstedt IV und des TTC Heersum II. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Erhard Sander war Hartmut Trüe, obwohl er alles gegeben hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach diesem Einzel steht Trüe somit bei 10 Siegen und 19 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Sander ein 17:6 ausweist. Christian Möller machte indessen mit Dietmar Tegtmeier bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Möller nun bei 5:9, während Tegtmeier bislang 8 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Andreas Montag bekam es nun mit Thomas Vietmeyer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Montag am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Lennart Krix hatte gegen Karsten Schramm bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme und

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (18:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

überraschte Schramm, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:6 für Krix und 9:11 für Schramm seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim 3:0-Sieg gegen Henning Meyer zeigte Björn Kudelka seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Julia Klockner und Uwe Borchers, ehe sich die Spielerin des TK Jahn Sarstedt IV mit 6:11, 12:10, 11:2, 12:14, 11:4 durchsetzen konnte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:5 für Klockner und 0:6 für Borchers seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Trüe / Krix verloren wenig später ihr Match indessen gegen Sander / Tegtmeier unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TK Jahn Sarstedt IV tritt dabei geben den TSV Söhlde II an, während es der TTC Heersum II mit dem RSV Achtum III zu tun bekommt.

Statistik:

TK Jahn Sarstedt IV

Doppel: Trüe / Krix 1:1, Möller / Montag 0:1, Kudelka / Klockner 1:0

Einzel: H. Trüe 0:2, C. Möller 1:1, A. Montag 1:1, L. Krix 1:1, B. Kudelka 2:0, J. Klockner 1:1

TTC Heersum II

Doppel: Sander / Tegtmeier 2:0, Vietmeyer / Schramm 0:1, Meyer / Borchers 0:1

Einzel: E. Sander 2:0, D. Tegtmeier 1:1, T. Vietmeyer 1:1, K. Schramm 1:1, H. Meyer 1:1, U. Borchers 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (18:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").